



Fachbereich Politik- und Verwaltung

Forschungsseminar mit Feldexkursion

„The politics of crisis management and conflict resolution in Ukraine“



Beteiligte: Jun.-Prof. Dr. Steffen Eckhard, Vytautas Jankauskas (beide Universität Konstanz), Professor Dr. Alexander Ivanow (Taras-Schewtschenko-Universität Kiew), MA-Studierende des Studiengangs Politik- und Verwaltungswissenschaft mit der Spezialisierung International Administration and Conflict Management.

Kurzbeschreibung: Im Ukraine Konflikt kamen seit 2014 mehr als 13.000 Menschen ums Leben. Damit stellt dieser Konflikt eine der größten sicherheitspolitischen Herausforderungen des geographischen Europas dar. Das Seminar beschäftigte sich mit der Frage, welche Rolle internationale Akteure bei der Lösung eines solchen Konflikts spielen können. Im Rahmen zweier Seminartage machten sich die Studierenden in Konstanz zunächst mit dem Hintergrund des Konflikts vertraut und begannen Forschungsfragen und -designs auszuarbeiten.

Ende Mai traten die 15-köpfige Gruppe eine einwöchige Feldexkursion an. Hier hatten die Studierenden die Möglichkeit, mit verschiedenen Akteuren und Institutionen zusammenzukommen, um sich ein direktes Bild vom Ukraine Konflikt zu machen. So fanden nicht nur Gespräche mit ukrainischen Politikern, Journalisten und Aktivisten statt, sondern es konnten auch Interviews mit Vertretern von internationalen Organisationen wie der EU, der OSCE oder UN-Organisationen geführt werden. Insgesamt fanden 15 Experteninterviews an fünf Tagen statt.

Zum Abschluss des Seminars legten die Studierenden nicht nur schriftliche Ausarbeitungen zu ihren Forschungsfragen vor, sondern sie erarbeiteten in Kleingruppen kurze Meinungsbeiträge, welche mehrere Gruppen zwischenzeitlich als „op-eds“ in Onlinemedien veröffentlichten.

Transferleistung

Das Seminar ermöglichte die selbstständige Ausarbeitung eines Forschungsdesigns und eine darauf bezogene Anwendung von wissenschaftlichen Methoden, insbesondere das Führen von Experteninterviews. Studierende verfassten als Teil der Prüfungsleistung in Kleingruppen kurze Meinungsbeiträge zu

aktuellen Fragen des Ukraine-Konflikte, die teilweise bei Online Medien veröffentlicht werden konnten. Studierende kamen mit potentiellen zukünftigen Arbeitgebern in Kontakt und konnten sich selbst ein Bild von Arbeitskontext in einem Konfliktland machen.

Motivation

Der Konflikt in der Ukraine stellt Krisenmanager, internationale Organisationen sowie diplomatische Vertretungen verschiedener Staaten seit geraumer Zeit vor große Herausforderungen. Die wissenschaftliche Analyse verschiedener Aspekte dieses Konfliktes bietet wertvolle

Erkenntnisse zu zahlreichen aktuellen politik- und verwaltungswissenschaftlichen Fragestellungen. Die Studierenden hatten die Möglichkeit, solche Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten und mit direktem Zugang zum Feld neue Erkenntnisse zu gewinnen.

